

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER KAPOK

*Feel the nature on your skin!*



*Piumafil®*

**Kapok** ist eine äußerst feine, zellulosische Hohlfaser die bei einer durchschnittlichen Länge von 2-4 cm etwa zu 80% rein aus Luft besteht. Infolgedessen ist die Faser ultraleicht – ungefähr 6-mal leichter als Baumwolle – und besitzt exzellente Temperaturregulierungseigenschaften. Dank Ihrer Feinheit und Leichtigkeit ist die Kapokfaser auch unter den Namen „Pflanzendaune“ oder „Pflanzenkaschmir“ bekannt. Die Faser ist mit einer natürlichen, wasserabweisenden Wachsschicht umgeben und nimmt deshalb kaum Feuchtigkeit auf.

Aufgrund dieser speziellen Qualität diente Kapok jahrzehntelang als Füllung in Kissen, Decken, Polster, Schlafsäcken und Schwimmwesten.

Der weiße bzw. echte Kapokbaum ist ein tropisches Gewächs, heimisch in Indonesien, Java, Malaysia, Westafrika, der Karibik und dem nördlichen Südamerika. Er kann Höhen über 60 Meter erreichen und bis zu 3 Meter pro Jahr wachsen. Der Baum wird auch „Seidenwollbaum“ genannt und trägt den botanischen Namen „Ceiba pentandra“. Der Baum liefert zwischen 300 und 1000 Schoten die mit braunen Samen und den wollig, seidigen Kapokfasern gefüllt sind. Die Schoten werden von Hand geerntet und ebenso manuell geknackt um dann die Fasern von den Samen zu trennen. Dieser Prozess ist sehr arbeitsintensiv da 200-250 Schoten gerade einmal 1 Kilogramm Fasern erbringen.

Der Kapokbaum wird nicht in Plantagen angebaut, er ist vielmehr ein Wildgewächs und somit frei von jeglichen chemischen Hilfs- und Düngemitteln. Als natürliches Produkt sind die Kapokfasern zudem zu 100% kompostierbar. Mit seiner enormen Größe ist der Kapokbaum einer der effektivsten CO<sub>2</sub>-Absorber und nimmt somit positiven Einfluss auf den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck.

Der Treibhauseffekt mit all seinen fatalen Folgen für das Ökosystem der Erde wird zunehmend wahrgenommen und stellt eines der wichtigsten Problemfragen des Jahrhunderts dar. Der enorme CO<sub>2</sub>-Anstieg ist nicht zuletzt durch die Menschen und die Industrialisierung mitverursacht worden.

Um der globalen Erderwärmung entgegenzusteuern muss der CO<sub>2</sub>-Ausstoß erheblich reduziert werden. Pflanzen, Bäume und insbesondere der Kapokbaum spielen eine sehr wichtige Rolle im Kampf gegen den Treibhauseffekt. Kapokfasern sind CO<sub>2</sub>-neutral, je mehr Fasern zur Herstellung von Kleidung verwendet werden desto mehr können wir zur Erhaltung unserer Erde beitragen.

Für mehr Informationen über unsere Garnqualität Piumafil® 85/15% Baumwolle/Kapok verweisen wir Sie gerne auf unsere Webseite unter [www.piumafil.com](http://www.piumafil.com).

Gebr. Otto  
Dezember 2011